

Referendariat antreten (bzw. überhaupt Karriere weiterverfolgen)?

Beitrag von „Streety“ vom 8. Oktober 2024 21:42

[Humblebee](#)

Ich versuch das mal platter auszudrücken:

Oldschoolunterricht in meiner Kindheit = cringe

Der Unterricht der Junglehrer in meiner Adoleszenz = viel besser

Mein Unterricht = keine Ahnung, zu wenige und schwer deutbare Erfahrungswerte. Vielleicht besser, vielleicht schlechter als die o.g. Unterrichte.

Sagen wir es mal so: Ich hab Bock es auszuprobieren ob ich es gut machen kann, bin aber nicht total ergebnisabhängig. Ich orientiere mich eher an konstanten Variablen für meine Motivation: Teilhabe am Leben der Kinder, Fachliches und ein hoffentlich gutes, sicheres Einkommen.